**Лифляндскія Губернскія Вѣдомости**

Издаются по Понедѣльникамъ, Середамъ и Пятницамъ. Цѣна за годъ безъ пересылки 3 рубли с., съ пересылкою по почтѣ 4½ рубля с., съ доставкою на домъ 4 рубля с. Подписка принимается въ редакціи и во всѣхъ По[чтов]ыхъ Конторахъ.



**Livländische Gouvernements-Zeitung.**

Die Zeitung erscheint Montags, Mittwochs u. Freitags. Der Preis derselben beträgt ohne Uebersendung 3 R., mit Uebersendung durch die Post 4½ R. und mit der Zustellung in's Haus 4 R. Bestellungen auf die Zeitung werden in der Gouv.-Regierung und in allen Post-Comptoirs angenommen.

**№ 44. Понедѣльникъ, 17. Апрѣля** **Montag, 17. April 1861.**

## ЧАСТЬ ОФФИЦІАЛЬНАЯ. — Officieller Theil.

### Отдѣлъ мѣстный. — Locale Abtheilung.

### Veränderungen hinsichtlich des Personalbestandes der Civil-Beamten im Livländischen Gouvernement, Ordensverleihungen, Belohnungen &c.

Der verabschiedete Coll.-Secr. Stähr ist als Beamter der Kanzlei des Kriegs-Gouverneurs von Riga, General-Gouverneurs von Liv-, Est- und Kurland und der Beamte derselben Kanzlei, Coll.-Secr. Kämmerer als Kanzlei-Beamter des St. Petersburgschen Zollamts angestellt worden.

Der verabschiedete Ober-Secretair des Kurländischen Ober-Hofgerichts, Coll.-Assessor André ist als Beamter der Kanzlei des Kriegs-Gouverneurs von Riga General-Gouverneurs von Liv-, Est- und Kurland angestellt worden.

### Anordnungen und Bekanntmachungen anderer Behörden und amtlicher Personen.

Am 6. October 1861 ist beim Werroschen Stadtmagistrate corroborirt worden ein zwischen dem zur Quellenhofschen Bauergemeinde angeschriebenen Werroschen Hausbesitzer Jaan Leimann und dem Bentenhofschen Bauern Gusta Heyer am 26. Januar 1861 abgeschlossener Kaufcontract, mittelst dessen Ersterer dem Letzteren das ihm gehörige in der Stadt Werro sub Nr. 33 belegene hölzerne Wohnhaus sammt Nebengebäuden, Treibhaus und Garten für die Summe von dreihundertsechszig Rbl. S. verkauft hat. Der Kaufcontract ist auf Stempelpapier zu einem Rubel achtzig Kopeken S. geschrieben und sind bei der Corroboration an Documentenposchlin drei Rubel S., sowie an Krepostposchlin à 4% von der Kaufsumme vierzehn Rbl. vierzig Kopeken S. zur Kronskasse erhoben worden.

Werro-Rathhaus, den 13. Februar 1861.
Nr. 181. 3

* * *

Am 26 Januar 1861 ist beim Werroschen Stadtmagistrate corroborirt worden ein zwischen dem Tischlermeister Paul Kreutzdorff und seinem Bruder, dem Müller Friedrich Kreutzdorff am 25. Januar 1861 abgeschlossener Kaufcontract, mittelst dessen Ersterer dem Letzteren die Hälfte des zu dem ihm eigenthümlich zugeschriebenen in der Stadt Werro früher sub Nr. 18 und jetzt sub Nr. 95 belegenen Wohngebäude gehörigen Grundplatzes für die Summe von zweihundert fündfundzwanzig Rubel S. verkauft hat. Der Kaufcontract ist auf Stempelpapier zu neunzig Kop. S. geschrieben und sind bei der Corroboration an Documentenposchlin drei Rbl. S., sowie an Krepostposchlin à 4% von der Kaufsumme neun Rubel S. zur Kronscasse erhoben worden.
Nr. 148.

Werro-Rathhaus, den 9. Februar 1861. 3

* * *

Am 13. Februar 1861 ist beim Werroschen Stadtmagistrate corroborirt worden eine Declaration der Kinder und Erben des verstorbenen Werroschen Bürgers und Schlossermeisters, weiland Aeltesten Johann Valentin Nadler vom 23. September 1848, Inhalts deren dieselben ihre Erbschafts- und sonstigen Rechte an den Nachlaß ihres verstorbenen Vaters, in specie an dessen in der Stadt Werro früher sub Nr. 41 und jetzt sub Nr. 16 belegenes Wohnhaus cum appertinentiis ihrem Bruder und resp. Miterben Carl Heinrich Nadler abgetreten und genehmigt haben, daß das benannte Wohnhaus sammt Appertinentien ihm eigenthümlich zugeschrieben werde. Die Declaration ist auf Stempelpapier zu neunzig Kopeken geschrieben und sind bei der Corroboration an Documentenposchlin drei Rbl. Slb. zur Kronscasse erhoben worden.

Werro-Rathhaus, den 13. Februar 1861.
Nr. 173. 3

* * *

Vom Magistrate des Gerichtsfleckens Schlock wird hiermit bekannt gemacht, daß nachbenannte im Jahre 1860 zu der dritten Kaufmannsgilde verzeichnet gewesenen Personen mit dem Schlusse des Jahres 1860 aus der Gilde getreten sind und zwar: 1) Alexander Johannsohn nebst dessen Frau Elisabeth Pawlowna und Kindern Adam Alexander, Marie und Elisabeth, 2) Johannes Friedrich Letz, 3) Franz Thiele nebst Frau Wilhelmine Heinriette und 4) Vincent Kondratjew nebst Frau Anna und Kindern Georg, Edmund, Konstantin Alexander, Theodor und Warwara.

Schlock-Rathhaus, den 11. Februar 1861.

Nr. 198.

* * *

Als gefunden sind eingeliefert und verdächtigen Leuten abgenommen worden, nachstehende Sachen, als: ein Wadmal-Mantel, Parchent-Röcke, 2 Bünde Flachs, ein Messing-Krahn, ein Geldbeutel mit cr. 4 Rbl. S., ein goldener Ring mit blauem Stein, messingene Säbelbeschläge, ein zerbrochener Säbel, ein kleiner Flintenlauf, ein Pferdehintergeschirr, etwas Wäsche und 4 neue Damen-Peluchemäntel. Die resp. Eigenthümer werden daher aufgefordert, sich binnen 6 Wochen a dato bei der Rigaschen Polizei-Verwaltung zu melden.

Riga, Polizei-Verwaltung, den 7. April 1861.

Nr. 1311. 2

## Proclamata.

Auf Befehl Sr. Kaiserlichen Majestät des Selbstherrschers aller Reussen &c. thun Wir Bürgermeister und Rath der Kaiserlichen Stadt Dorpat hiermit kund und zu wissen, welchergestalt behufs der Mortification nachbenannter, auf verschiedene städtische Immobilien ingrossirter, zum Theil angeblich bereits liquidirter, zum Theil im Originale verloren gegangener Schulddocumente hierselbst ein publicum proclama nachgesucht worden; als da sind: 1) der 900 Rbl. B.-Ass. betragende Kaufschillingsrückstand aus dem von dem Fuhrmanne Johann Rolge mit den Koordtschen Curatoren über das im III. Stadttheile sub Nr. 179 belegene Haus abgeschlossenen, am 8. Juli 1831 corroborirten und am nämlichen Tage ingrossirten Kaufcontracte; 2) der 300 Rbl. S. betragende Kaufschillingsrückstand aus dem von dem Speisewirthen Christian Danneberg mit den Gebrüdern Rundalzow über das im III. Stadttheile sub Nr. 190 belegene Haus abgeschlossenen und am 19. December 1852, Nr. 47, corroborirten Kaufcontracte; 3) eine annoch 500 Rbl. S. betragende, von dem Kaufmanne Jefim Rundalzow ursprünglich über 5000 Rbl. B.-Ass. an den Peter Davidow Kondratjew ausgestellte, unterm 14. Mai 1835, Nr. 149, auf dasselbe Haus ingrossirte und an die Staatsräthin Lydie von Broecker geb. Schultz cedirte Obligation; 4) eine von Johann Pottwig an Nikolai Mailach über 100 Rbl. S. ausgestellte und am 2. Juni 1845 Nr. 233 auf das im II. Stadttheile Nr. 190 belegene, gegenwärtig Zepstsche Haus ingrossirte Obligation; 5) eine auf das im II. Stadttheile sub Nr. 149 belegene Haus des Collegien-Registrators Peter Wilde zum Besten dessen Bruders Daniel Wilde über 1000 Rubel B.-Ass. Capital und 418½ Rbl. B.-Ass. Zinsen am 11. Mai 1816, Nr. 50, ingrossirte Obligation; 6) zwei zum Besten der Dörptschen Schulcasse über je 100 Rbl. S. ausgestellte und am 15. Februar 1818 Nr. 216 und 217 auf dasselbe Haus ingrossirte Obligationen; 7) eine zum Besten der Dörptschen Stadt-Armencasse am 9. April 1818 Nr. 221 über 75 Rbl. S. auf dasselbe Haus ingrossirte Obligation und 8) eine laut beigebrachter Declaration der Erben des weiland Polizeibeisitzers Euchenfeldt — von der Wittwe Catharina Juliana Lezius geb. Rosenpflanzer unterm 21. Juli 1852 über 800 Rbl. Slb. an Friedrich Schmidt ausgestellte, am 14. October 1852 Nr. 167 auf das im I. Stadttheile sub Nr. 115 und 116 belegene Wohnhaus ingrossirte, durch Cession an Demoiselle Ulrike Musso darauf an die Euchenfeldtschen Erben und zuletzt an den dimitt. Rathsherrn Carl Hennig gelangte Obligation, deren Original abhanden gekommen. Es werden demnach alle Diejenigen, welche an obgedachte Schulddocumente aus irgend einem Rechtstitel zu Recht beständige Ansprüche zu haben vermeinen, sich damit in gesetzlicher Art binnen sechs Monaten und also spätestens am 22. September 1861 bei diesem Rathe, unterstützt mit den gehörigen Beweisen zu melden angewiesen, mit der Verwarnung, daß nach Ablauf dieser peremtorischen Frist Niemand mit etwanigen Ansprüchen weiter gehört, sondern solche Schulddocumente als mortificirt angesehen werden sollen.

Dorpat-Rathhaus am 22. März 1861.

410. 3

## Torge.

Von dem Directorium der Kaiserlichen Universität Dorpat werden Diejenigen, welche die in Maurer-, Stukaturer-, Tischler-, Zimmermanns-, Schlosser-, Klempner-, Glaser- und Maler-Arbeiten bestehenden diesjährigen Reparaturen an den Gebäuden der Universität, laut verificirten Kosten-Anschlägen zusammen auf 2426 Rbl. 43¼ Kop. berechnet zu übernehmen Willens und im Stande sind, hiedurch aufgefordert, sich zu dem auf den 5. Mai d. J. anberaumten Torge und zum Peretorge am 8. Mai d. J., Mittags 12 Uhr, mit

den vorschriftmäßigen Legitimationen und Saloggen versehen, im Local des Universitäts-Directoriums einzufinden und ihren Bot zu verlautbaren. Die betreffenden Kostenanschläge können täglich in der Kanzellei dieser Behörde eingesehen werden.

Dorpat, den 3. April 1861. Nr. 240. 1

Правленіе Императорскаго Дерптскаго Университета симъ приглашаетъ имѣющихъ желаніе и возможность принять на себя подлежащія къ производству въ семъ году ремонтныя исправленія по зданіямъ Университета, заключающіяся въ каменной и штукатурной, столярной, плотничьей, слесарной, жестяной, стекольной и малярной работахъ, всего по утвержденнымъ смѣтамъ на 2426 руб. 43½ коп., явиться для объявленія предлагаемыхъ ими цѣнъ, съ установленными документами и загогами, къ торгамъ и переторжкѣ, имѣющимъ производиться въ Присутствіи сего Правленія 5. и 8. чиселъ Мая мѣсяца с. г. въ полдень. Подлежащія смѣты могутъ быть разсматриваемы ежедневно въ Канцеляріи сего Присутственнаго мѣста.

Дерптъ, 3. Апрѣля 1861 года. 1

№ 240.

* * *

Псковское Губернское Правленіе объявляетъ, что на удовлетвореніе долга умершей помѣщицы Александры Васильевой Теглевой Поручику, нынѣ отставному Маіору Дмитрію Егорову Глазову, по заемному письму въ 3000 руб. с., назначается въ продажу съ публичнаго торга на срокъ 27. Мая 1861 года, съ переторжкою чрезъ три дня, принадлежащее Теглевой имѣніе, доставшееся ей по духовному завѣщанію отъ г. Мячковой, состоящее во 2. станѣ Холмскаго уѣзда, заключающееся въ сельцѣ Екатерининскомъ, что была деревня Юркина, Юренки тожъ и заложенной въ С. Петербургскомъ Опекунскомъ Совѣтѣ деревнѣ Загороденьѣ, въ которыхъ: въ сельцѣ Екатерининскомъ дворовыхъ людей по ревизіи и наличныхъ муж. пола 6 и жен. 7 душъ и дер. Загороденьѣ крестьянъ по ревизіи и наличныхъ муж. пола 10 и жен. 16 душъ, въ томъ числѣ 5 тяголъ. Къ сельцу Екатерининскому принадлежитъ земли: пашни 55 дес. 426 саж., сѣнокосу 2 дес, 2170 саж., лѣсу строеваго и дровянаго 122 дес. 1395 саж., подъ поселеніемъ, гуменниками, огородами и коноплянниками 1 дес. 100 саж., подъ полурѣчкою, рѣчкою, ручьемъ и полуручьемъ 1 дес. 2156 саж., подъ проселочными дорогами 2 дес., а всего удобной и неудобной земли 185 дес. 1447 саж., въ сельцѣ Екатерининскомъ 2 людскихъ избы съ сѣнями и 2 избы при скотномъ дворѣ съ сѣнями, скотній дворъ 3 конюшни, 2 сѣнныхъ сарая, 2 амбара съ закромами, мшаникъ, рига съ гумномъ и баня; все это строеніе крыто тесомъ и дранью. Скота: лошадей 6, коровъ 9, быковъ 1, нетелей 6, телятъ 9, овецъ 8 и свинья 1. Селцо Екатерининское оцѣнено въ 450 руб. с. Къ деревнѣ Загороденью принадлежитъ земли 175 дес. и оцѣнена въ 750 руб. Имѣнія эти продаваться будутъ каждое отдѣльно. Желающіе купить означенныя имѣнія, могутъ разсматривать бумаги, относящіяся до публикаціи и продажи во 2. Отдѣленіи Псковскаго Губернскаго Правленія. 3

* * *

Отъ Витебскаго Губернскаго Правленія объявляется, что въ Присутствіи его назначенъ, 22. Мая 1861 года торгъ, съ переторжкою чрезъ три дня, на продажу имѣнія Черцы, состоящаго во 2. станѣ Лепельскаго уѣзда, заключающаго въ себѣ по ревизіи 86 муж. и 91 жен., а на лицо 84 муж. и 91 жен. пола душъ крестьянъ и земли 1291 дес. 1040 саж., оцѣненнаго, по десятилѣтней сложности чистаго годоваго дохода, въ 7500 руб., принадлежащаго Статскому Совѣтнику Казиміру и женѣ его Софьѣ Пальчевскимъ, на выручку взысканій по заемнымъ письмамъ: Поручику Хрептовичу 2310 руб., помѣщикамъ Каміонкамъ 1885 руб. 72 коп., Коллежскому Совѣт. Рыжевичу 285 руб. 71½ коп., помѣщику Сипайло 1210 руб., Коллежской Ассесоршѣ Вичульской 1200 руб., помѣщику Гребницому 300 руб., помѣщику Рейсу 2000 руб., помѣщику Барщевскому 295 руб. и Поручику Спиридовичу 2023 руб., по контракту бывшему управляющему Смоленскимъ и Краснинскимъ питейными откупами 1857 руб. 14½ коп., по рѣшенію Витебской Гранданской Палаты, чиновницѣ Самовичевой 1485 руб. съ процентами, проестями и волокидами, приходскому Священнику 44 руб. 76 коп., Членамъ Сѣнинскаго Земскаго Суда 189 руб. 96 коп., и казенныхъ долговъ: Витебскому Приказу Общественнаго Призрѣнія, по залогу того имѣнія, 12,295 р. 96 коп., кормовыхъ и за одежду, выдан-

ныхъ крестянамъ 64 руб. 3 коп., и полупроцентнаго сбора 50 коп. На этомъ имѣніи сверхъ этого почитается ссуды Витебской Коммиссіи Народнаго Продовольствія 6196 руб. 45 коп. и недоимки разныхъ сборовъ и ссуды Лепельскому Уѣздному Казначейству 3430 руб. 47½ коп. сер.

Желающіе участвовать въ торгахъ приглашаются, въ означенный срокъ, въ Присутствіе Губернскаго Правленія, гдѣ имъ предъявлены будутъ подлинная опись и бумаги, къ оной относящіяся. 1

## Immobilien-Verkauf.

Am 11. Mai d. J., Mittags um 12 Uhr, soll bei dem Waisengerichte der Kaiserlichen Stadt Riga das von der verwittweten Frau Rathsherrin Wilhelmine Reimers geb. Thonn, der von ihr gestifteten Augenheilanstalt für Unbemittelte vermachte, allhier in der Stadt an der Jacobsstraße sub Pol.-Nr. 169 belegene Wohnhaus sammt Appertinentien, unter den in termino licitationis zu verlautbarenden Bedingungen zum öffentlichen Meistbot gestellt werden.

Riga, den 11 April 1861. 2

Carl E. Seebode,
Waisenbuchhalter.

* * *

Am 25. Mai d. J. Mittags um 12 Uhr soll bei dem Waisengerichte der Kaiserlichen Stadt Riga das zum Nachlasse des weiland hiesigen Kaufmanns Filaret Ignatjew Jetschmenow gehörige, allhier im 3. Quartier der Moskauschen Vorstadt sub Pol.-Nr. 289, oder nach der neuern Eintheilung, im 3. Quartier des 1. Moskauschen Vorstadttheils an der großen Todtenstraße sub Nr. 139 belegene Wohnhaus sammt Appertinentien, zur Ausmittelung dessen wahren Werthes, unter den in termino licitationis zu verlautbarenden Bedingungen, zum öffentlichen Meistbot gestellt werden. 1

Carl E. Seebode,
Waisenbuchhalter.

---

Nachstehende örtliche Legitimation ist von dem Eigenthümer als verloren aufgegeben, und wird daher der etwaige Finder derselben hiedurch von der Livländischen Gouvernements-Regierung beauftragt, die Legitimation ungesäumt bei dem Rigaschen Pass-Büreau abzuliefern.

Das B.-B. der Polotskischen Meštschanka Caroline Charlotte Rosalie Batusowa vom 11. Februar 1861, Nr. 24, giltig auf ein Jahr.

---

## Abreisende.

Die Abreise nachstehender Personen wird zu dem Zwecke hierdurch angezeigt, damit Diejenigen, welche Forderungen an sie haben sollten, sich von heute innerhalb dreier Tage in der Canzlei des Rigaschen Raths dieserhalb melden mögen.

Hermann Richard Adolph Grüning, Jahn Dulk, Jakob Berg, Philipp Kusmitsch, Feilenhauergesell Peter Erik Eriksson, 3
Theodor Karl Gustav Behrsing, 2
Klempnergesell Johann Paul Majewsky, 1

nach dem Auslande.

Johann August Ramm, Wilhelm Ramm, Heinrich Artol, Catharina Alexejewa Ameljanowa, Jegor Andrejew Fedotow, Marfa Andrejewa, Irinja Andrejewa, Trifan Nikolajew, Wilhelm Neumann, Franz Daufsche, Wilhelm Ferdinand Truse, Johann Kauling, Otto Ewald Reps, Wera Petrowa Schipkina,

nach andern Gouvernements.

Livländischer Vice-Gouverneur: **J. von Cube.**

Aelterer Secretair: **A. Blumenbach.**